

Backnang

Zukunftsbahnhof 2030 Bestandsanalyse + Konzept

**RB Südwest
BM Stuttgart**

Team Station Design

Tanja Schweinfurth, *Referentin Produktkonzept*

Anton- Julius Aldinger, *Design*

Uta Schrameyer, *Architektur*

Stephanie Kloss, *Innenarchitektur*

Lore Hauck, *Umfelder*

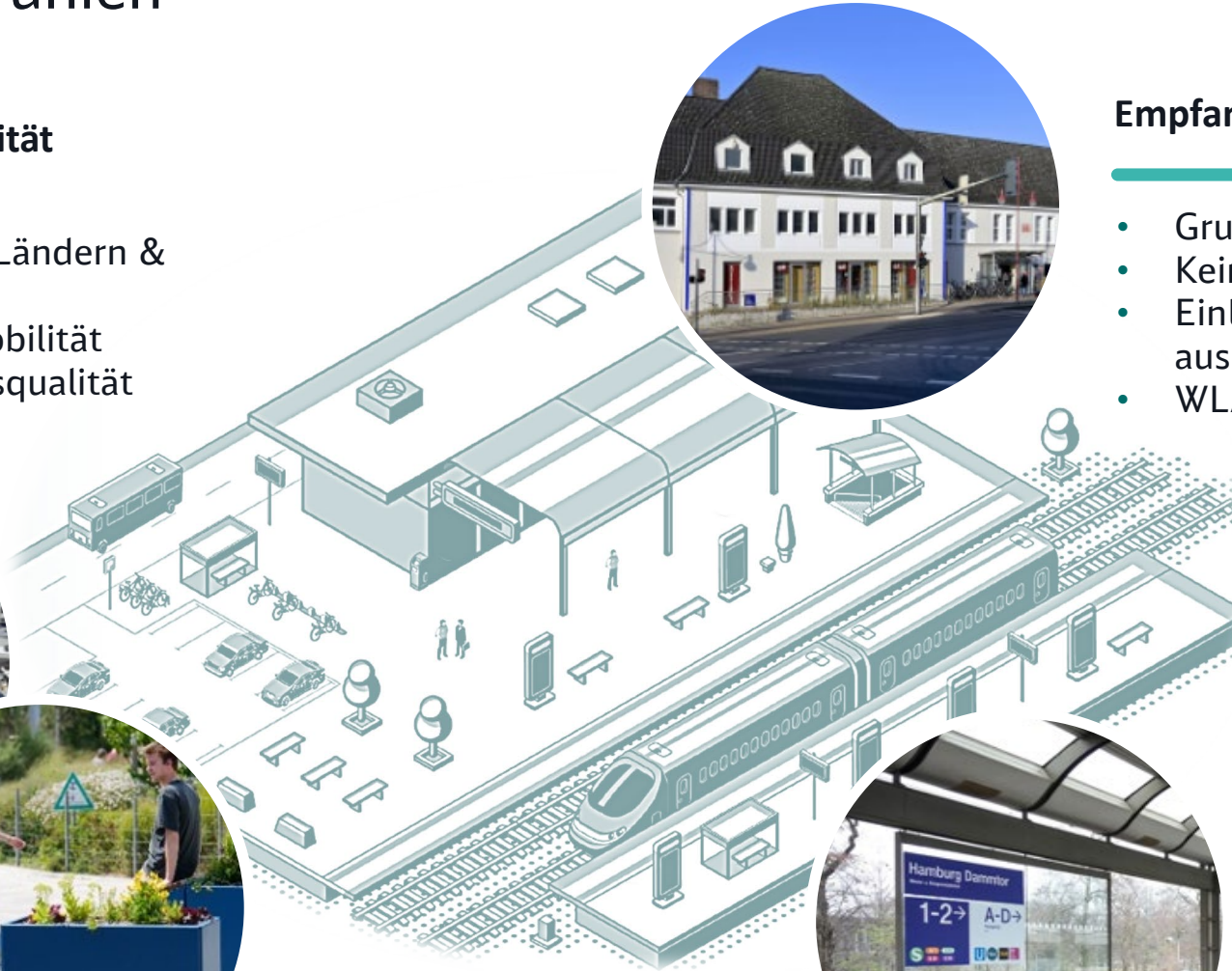
STATION DESIGN

Gemeinsam zum Zukunftsbahnhof

Merkmale der Zukunftsbahnhöfe | Unsere Gäste sollen sich wohl und willkommen fühlen

Vorplätze & Anschlussmobilität

- Attraktive Vorplätze mit Ländern & Kommunen gestalten
- Verbesserte Anschlussmobilität
- Begrünung & Aufenthaltsqualität



Empfangsgebäude

- Grundinstandgesetzte EGs
- Kein Leerstand
- Einladende Aufenthaltsbereiche mit ausreichend Sitzgelegenheiten
- WLAN in allen Bereichen

Verkehrsstation

- Barrierefrei ausgebaut
- Übersichtliche Bahnsteige
- Verbesserte Wegeleitung
- Frequenzmanagement & Video
- Erweiterte RI
- Zusätzliche Zu-/Abgänge



Merkmale der Zukunftsbahnhöfe | Unsere Gäste sollen sich wohl und willkommen fühlen

1. Ein Zukunftsbahnhof wird ganzheitlich entwickelt.

Verkehrsstation und Empfangsgebäude werden nicht getrennt betrachtet – es wird mit dem Blick der Kund:innen auf den Bahnhof als Ganzes geschaut. Ganzheitlich heißt auch, gemeinsam mit Kommunen für eine verbesserte Anschlussmobilität und Vorplatzsituation zu sorgen.

2. Ein Zukunftsbahnhof ist kapazitäts- und leistungsstark.

Zukunftsbahnhöfe reagieren auf steigende Reisendenzahlen – Empfangsgebäude werden modernisiert, Bahnsteige werden angepasst, Fluchtwege neugestaltet und Unterführungen verbreitert.

3. Ein Zukunftsbahnhof ist attraktiv für seine Gäste.

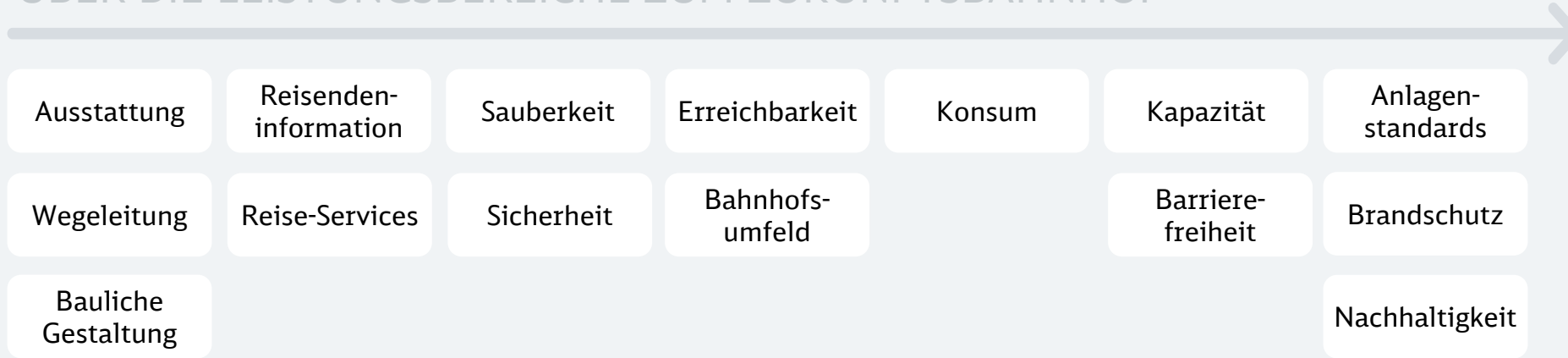
Der Zukunftsbahnhof wird konsequent auf Basis von Kundenbedürfnissen entwickelt und umfasst verbesserte Wegeleitung und Reisendeninformation, atmosphärische Gestaltung bis zu ansprechenden Aufenthaltsmöglichkeiten.

4. Ein Zukunftsbahnhof ist nachhaltig.

Wir setzen auf erneuerbare Energien und achten beim Bau auf nachhaltige Maßnahmen und Materialeinsatz. Vorplätze sind begrünt und Flächen werden entsiegelt.

Die Vorgehensweise | Die ganzheitliche Entwicklung erfolgt für jeden Zukunftsbahnhof entlang von Standards in definierten Leistungsbereichen

ÜBER DIE LEISTUNGSBEREICHE ZUM ZUKUNFTSBAHNHOF*



Bahnhöfe fit für die Zukunft machen!

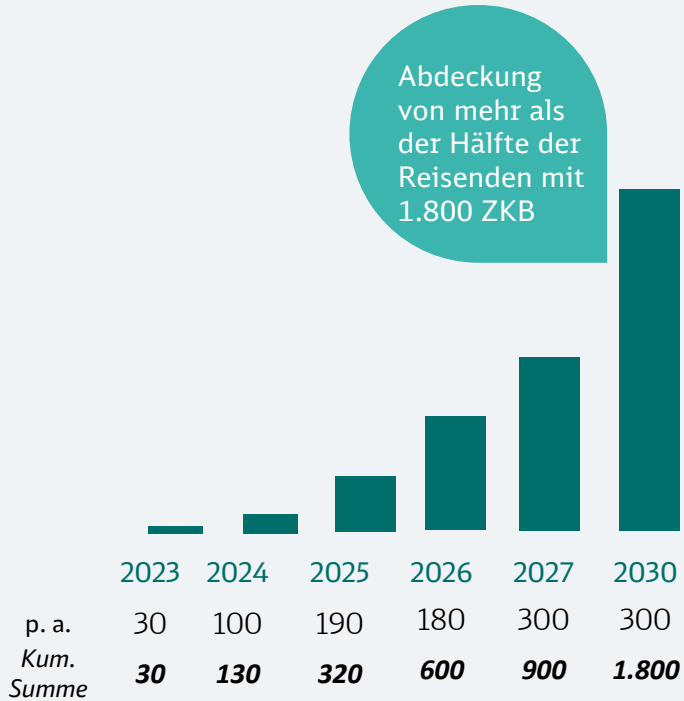
Basisqualität sicherstellen und Kundenerlebnis schaffen



*Die Einzelnen Leistungsbereiche sind mit Leistungselementen und Standards untersetzt.

Der Hochlauf | Bereits bis 2030 werden 1.800 Bahnhöfe aus allen Produktlinien zu Zukunftsbahnhöfen entwickelt

Verteilung über Zeit
Kumulierter Hochlauf bis 2030



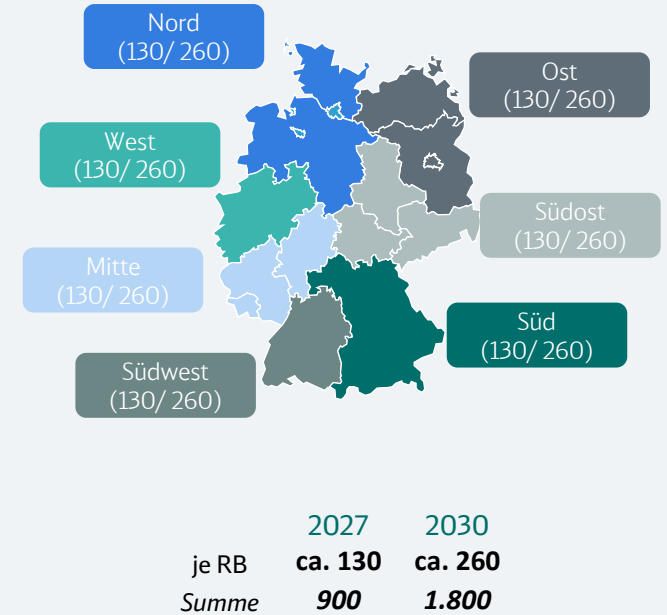
Der Hochlauf startet mit ersten 30 ZKB in 2023 und erreicht ein geplantes Umsetzungsvolumen von 300 von Bahnhöfen pro Jahr ab 2027.

Verteilung über Produktlinien
Kumulierte Schüttung nach Produktlinien gem. geplantem Hochlauf (gerundet)

	2027	2030
Metropolbahnhöfe	2	6
Knotenbahnhöfe	100	260
S-Bahnhöfe	170	360
Zubringerbahnhöfe	625	1180
dv. im HLK	239	567

Der Großteil der Zukunftsbahnhöfe liegt als Zubringerbahnhöfe in der Fläche, um das geplante Reisendenwachstum über attraktive Start- und Zielbahnhöfe in der Reisekette zu realisieren.

Verteilung über Regionen
Kumulierte Schüttung nach Regionalbereichen (2027/ 2030) gem. geplantem Hochlauf

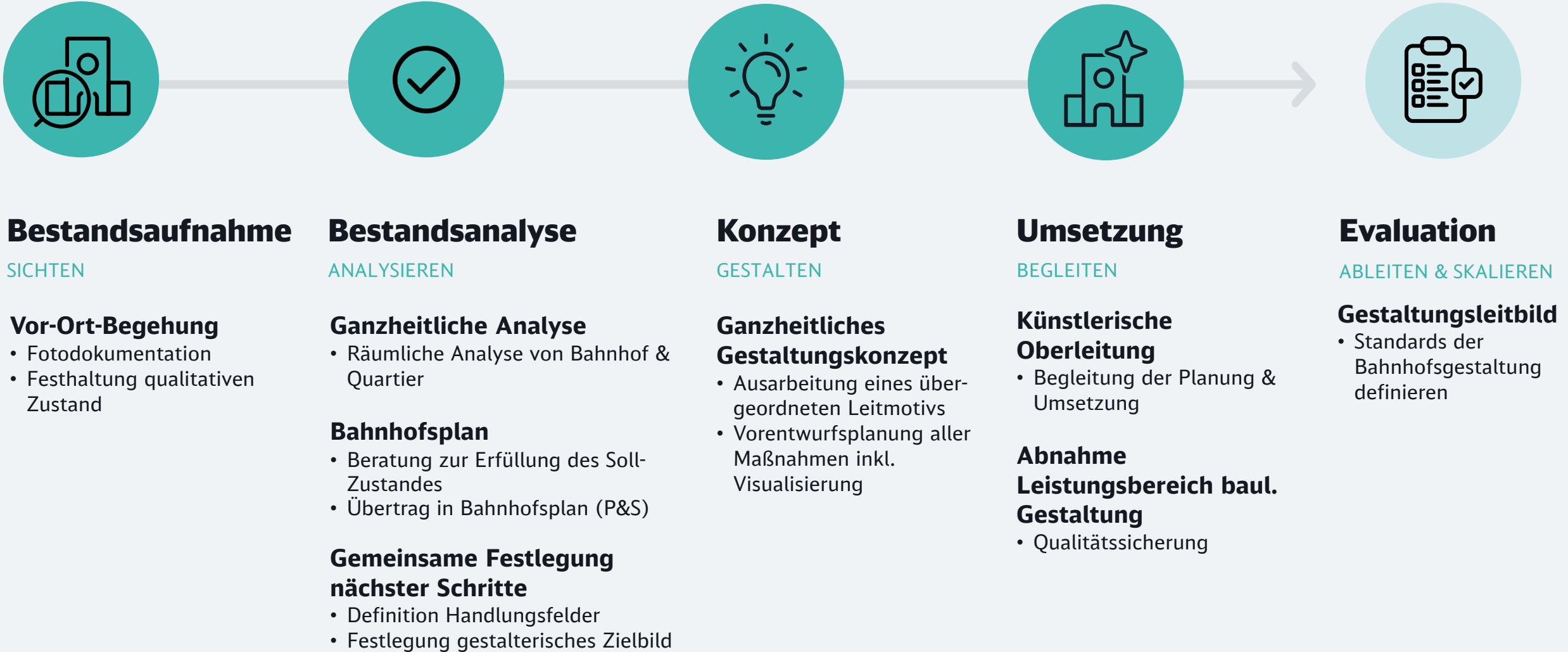


Bis 2030 werden die ZKB relativ gleichverteilt über die Regionalbereiche ausgerollt¹, sodass im Jahr 2027 im Schnitt 130 ZKB und im Jahr 2030 ca. 260 ZKB je Regionalbereich realisiert sind.

ZKB = Zukunftsbahnhof, HLK = Hochleistungskorridor

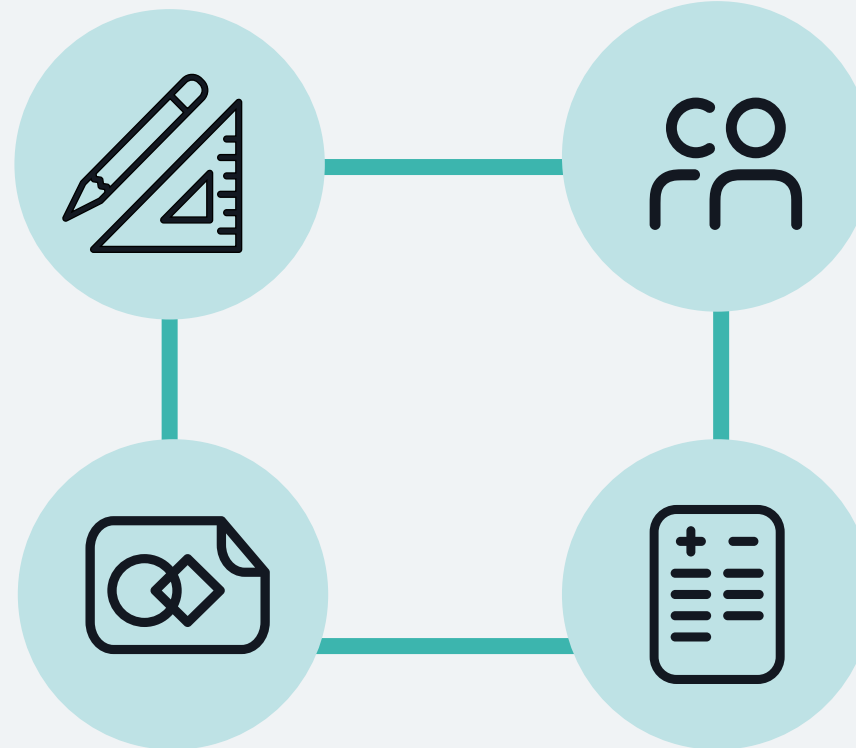
1. Abhängigkeiten ergeben sich aus Anzahl der definierten HLK und Umsetzbarkeit der erforderlichen Maßnahmen. Die Bahnhöfe auf HLK werden zu ZKB (rd. 600 Stationen), insbes. auf den Korridoren zur Generalsanierung. Im Flächennetz werden zahlreiche weitere Bahnhöfe ZKB (in Summe 1.800 ZKB bis 2030).

Station Design | Die Entwicklung der Zukunftsbahnhöfe als Gemeinschaftsaufgabe



Team Station Design | Mit einem interdisziplinären Team unterstützen wir bei der ganzheitlichen Bahnhofsgestaltung

Architektur
(Hochbau,
Landschaftsarchitektur,
und Innenarchitektur)



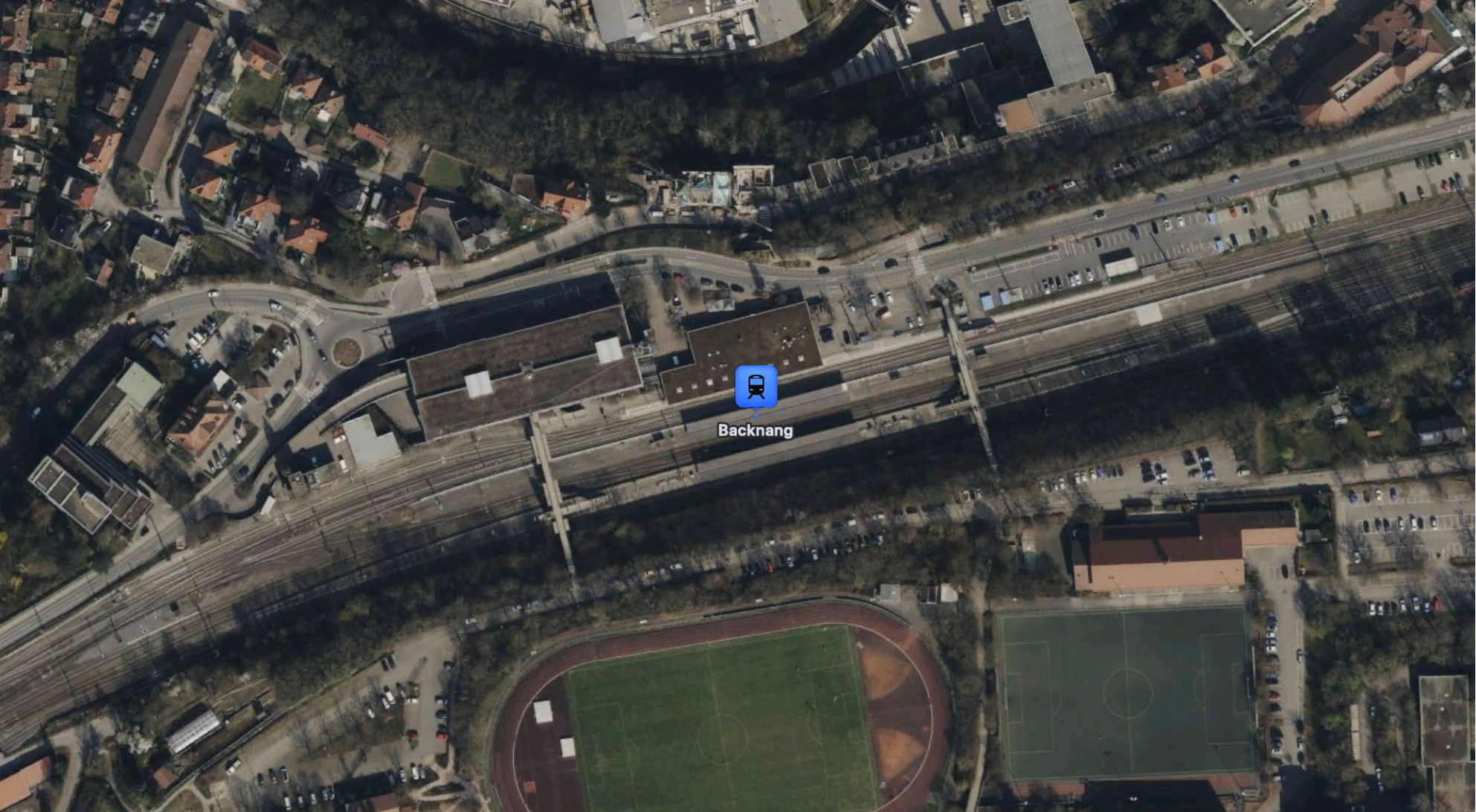
Referent:innen
Produktkonzepte
in den Regionen
(interdisziplinär)

Design
(Grafik-, Industrie-,
Service-, Interior-
und Produktdesign)

Evaluation
Projektmanagement

STATION DESIGN

Bestandsanalyse



Analyse

- 70er Jahre Bahnhof in die Jahre gekommen
- Wirkt etwas verlassen
- Brutalistischer Busbahnhof
- Künstlerische Gestaltung städtische PU

Zielbild

- Bestand schätzen und hochwertig aufwerten, 70er Jahre Architektur betonen
- Einheitliches Gestaltungsbild schaffen
- Wartequalität steigern

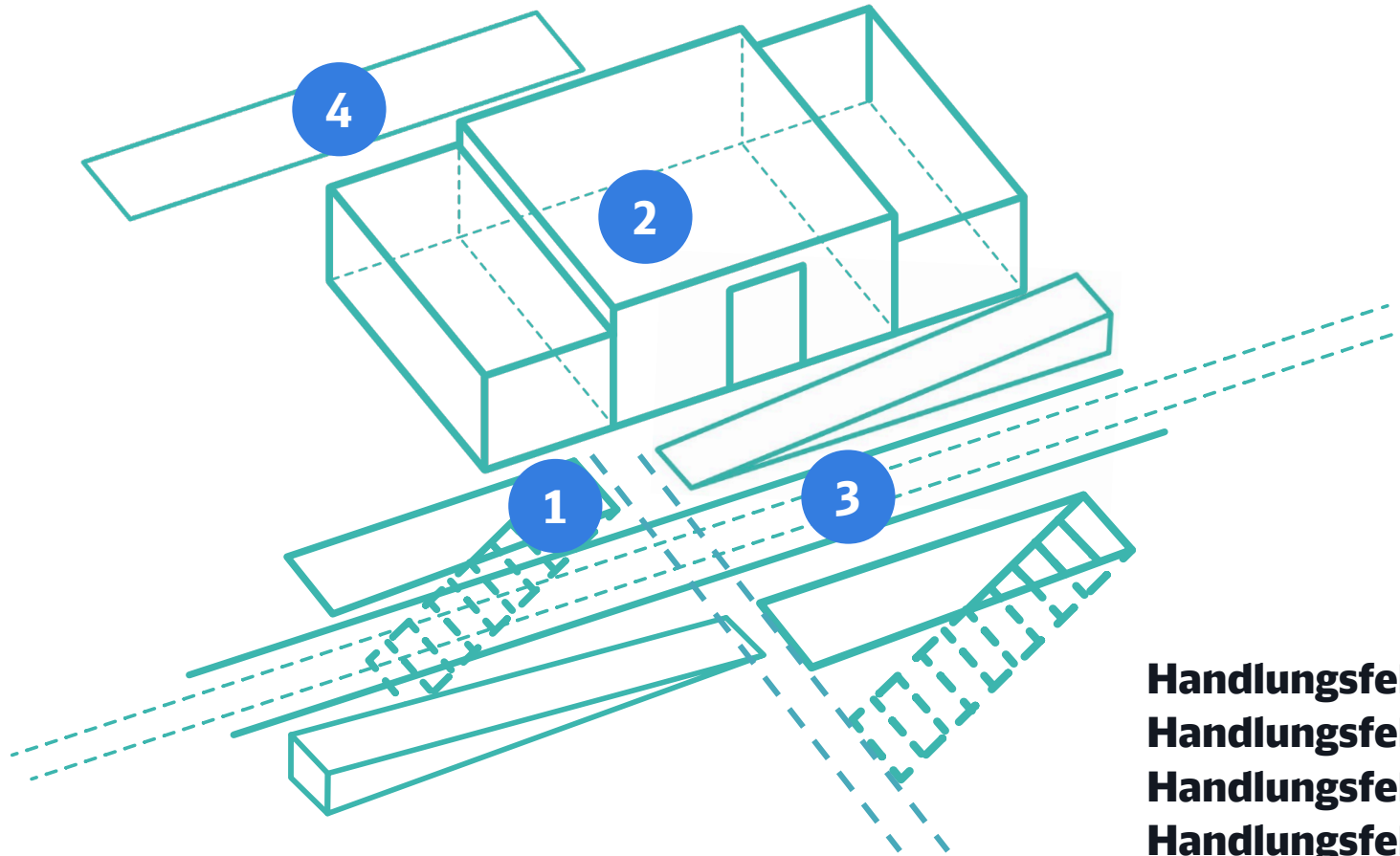
*Wir machen den Bahnhof zu einem attraktiven Anziehungspunkt
und schaffen einen lebendigen Ort für Reisende und Anwohner:innen*

#70ties

#freundlich

#hochwertig

Handlungsfelder am Bahnhof



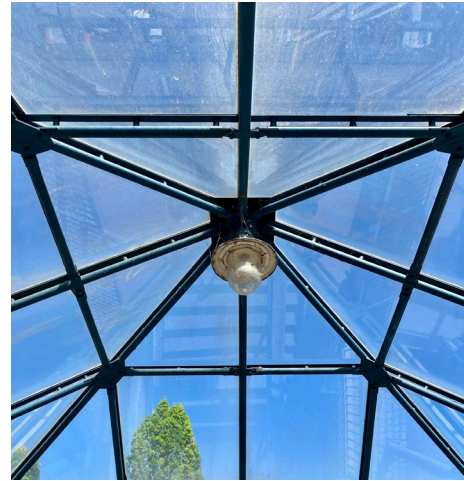
Handlungsfeld 1 Personenunterführung

Handlungsfeld 2 EG

Handlungsfeld 3 Bahnsteig

Handlungsfeld 4 Umfeld

Handlungsfeld 1 | Eingang PU



Eingang PU

Überdachung Treppeingang

- ggf. im Zuge Umfeldgestaltung durch Vorplatzumgestaltung
- Alternativ: reinigen und lackieren nach Farbkonzept SDES

Doppelhandläufe

- Bei Treppenabgang

Beleuchtung

- ggf. austauschen
z.Bsp. Kugelleuchte von Bega



Wandanstrich

- Anstrich passend zur Gestaltung der Stadt im anderen Teil der PU
- Gestaltungskonzept muss Instandhaltung berücksichtigen: unterer Teil Wassereindringung zwischen Boden und Wand

Beleuchtung

- Dreiecksleuchte wegen geringer Deckenhöhen, gegeben aus Projekt

Boden

- Austausch Boden gegen Granitplatten – dunkle Platten höhere Druckfestigkeit als helle Platten → geringe Aufbauhöhe, sollte max. 2cm haben
- In Klärung mit Projekt und Natursteinlieferant/ mit ATV



Kontraststreifen

- An Treppen instand setzen falls erforderlich

Handlungsfeld 2 | EG außen



Fassadenanstrich
EG und Anbau, neues
Farbkonzept -->
ursprüngliche Farbe
herausfinden
Infos BM?

Beleuchtungstausch
Unterseite Vordach
(Frage ans BM: warum
ist es tagsüber
angeschaltet?)

Begrünung
• Ursprüngliche
Pflanzkübel neu
bepflanzen,
Blumenpflege z.B.
Pächter von Gaststätte
übertragen



Wandbelag

- Naturstein intensiv reinigen

Boden

- Reinigen

Decke

- Reinigen

Automatenverkleidungen

- Foto fix Fahrkarten Automat erneuern/ anstreichen / ändern

Shopfassaden

- vereinheitlichen (aktuell weiß/ braun

Beleuchtung

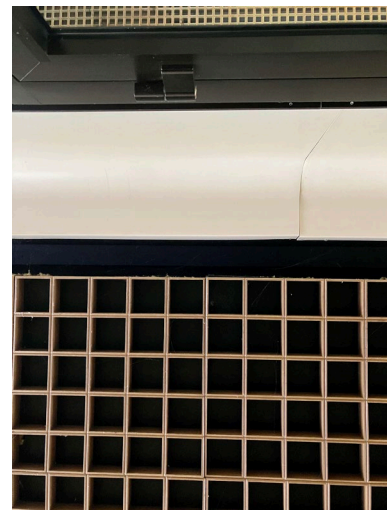
- Tausch auf LED
- Beleuchtungsstärke erweitern, Idee: Spots in Deckenfelder setzen

Shopdeklaration

- Reisezentrum vereinheitlichen
- Shopnand tauschen (vergilbt, veraltet)

Sitzgelegenheiten

- Austausch und Ergänzung durch Calidum Holz



Handlungsfeld 3 | Bahnsteig



Info:
Neue PÜ/ Treppenabgänge
Farbanstrich Treppenunterseite DB
702 Eisenglimmer

Rampensituation an Treppe
- Rampe an Treppen --> temporär?

Farbanstrich
- Um Bahnsteigdach nicht gleiche
Farbe wie neue Farbe Treppen/
Boden Konstruktion → Farbe
vereinheitlichen

Pflaster vereinheitlichen
Pflaster angestückelt → temporär?

Sitzgelegenheiten
- Austausch gegen Calidum light
ultra



Stromkästen

- reinigen, Farbanstrich

Bahnsteigdach

- Bahnsteig Dach Wellblech in die Jahre gekommen

Markierung erneuern

- Gefahrenbereich Markierung nicht mehr vorhanden
- Raucher Bereich Markierung fehlt

Blindenleitstreifen

- Fehlt
- Sollte berücksichtigt werden im Neubau

Trepengeländer BStG 4/5

- neu/ oder intensiv reinigen?
- Anstrich Trepengeländer

PÜ Brücke

- Anstrich Brücke UK/ Trepengeländer verblast
- Neuanstrich

- Grünpflege BStG erforderlich



INFOS ZUM BAHNHOFSUMFELD

- Umfeld gehört DB, keine Gestattung an die Stadt
- Aktuelle Situation durch Stadt geplant und umgesetzt
- Stadt möchte neue Bahnhofsumfeldgestaltung umsetzen
 - Verlegung ZOB
 - Vergrößerung Podest um Gebäude und Rampe rechts
 - Neue Vorplatzsituation inkl. Gastro
- Wettbewerb 2019, Gewinner TDB Landschaftsarchitekten
- Start Planung 2025 durch TDB, Realisierung 2027 1. Teile
- Stadt mit B&R im Austausch an kleineren Flächen

Nächste Schritte:

- Erdgeschoss nach außen, Check Nutzungen (Einbezug Objektentwicklerin)
- Integration Döner-Imbiss in Hauptgebäude, Abriss Anbau
- Situation Rampe im Umfeldteam bewerten
- Frage an B&R zu Situation

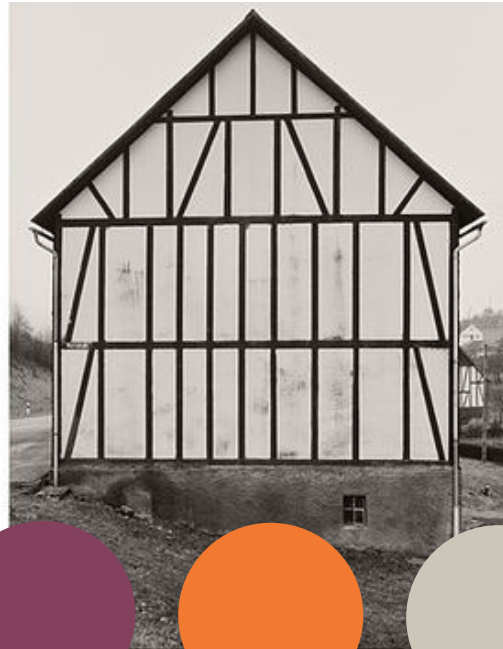
STATION DESIGN

Konzept

Zielbild | Backnang – Fachwerkromantik an der Murr

Verbindung vorhandener Stilmittel:

- Stadt Backnang mit seiner eindrucksvollen **Fachwerkarchitektur**
- Bahnhof EG im **70er Jahre Stil**
- Bahnhof PU mit **moderner, künstlerischer Gestaltung**

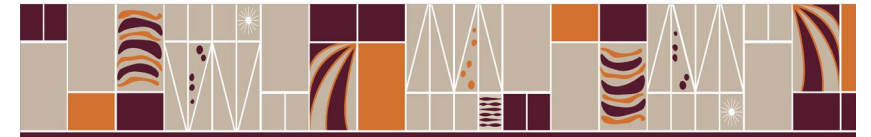


Handlungsfeld 1 | PU- Neugestaltung Variante 4 Visualisierung



Maßnahmen

- Farbanstrich Wände mit Rastereinteilung
- Freiformen analog künstlerischer Gestaltung ohne Schablonen auftragen, dürfen variieren, Farbflächen Graffitischutzanstrich
- Farbanstrich Decke
- Beleuchtung + Bodenbelag neu



Handlungsfeld 1 | PU- Beleuchtung *exemplarisch*

Leuchtentyp: Tuscan Angled SKII DB

Hersteller: Designplan

Ab '25 stehen weitere Leuchten anderer Hersteller zur Verfügung

DB NETZE	Leuchten für Personenunterführungen bzw. Personüberführung mit Einhausung	Gruppe 30
Leuchtenart:	Eckanbauleuchte vandalensicher als Einzeilleuchte oder für Medienkanal	Listenblattnummer: B 04.30.052
Lichtpunkthöhe [m]:	3 und 4	Leuchte (Name) Tuscan Angled SKII DB
Prüfzertifikat:	ENEC	
Schutzart*:	IP 65	
Schutzklasse*:	<input type="radio"/> I <input checked="" type="radio"/> II <input type="radio"/> III	
für die Notbeleuchtung geeignet (DIN EN 60598-2-22)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
Gewicht [kg]:	5,3 kg - 10,7 kg	
Windangriffsfläche [m²]:	n.a.	
Gehäusematerial:	Zintec, extrem korrosionsresistent	
Abschluss*:	Hochfester, vandalensicherer Polycarbonatdiffusor (150 Joule)	
Lichtstärkeverteilung:	schrägstrahlend	

Lichtstärkeverteilung:	schrägstrahlend 45°-Ausführung
Verwendungszweck:	Personenunterführungen, Zugänge, Treppen, Fahrtreppen, Fahrsteige, Verteilerebenen.
sonstige Angaben:	Normgerechte Beleuchtung der PU im Wand-Decken-Ixel nach DB- "...Baustandards Personenbahnhöfe" möglich. Einbau in Medienkanal "Tuscan Trunking" möglich.

Tuscan 893 im Medienkanal "Tuscan Trunking"

Standard-Ausführung 45° als Einzeilleuchte und im Medienkanal
L= 650 mm / 1250 mm / 1550 mm

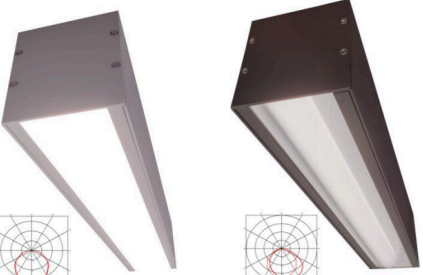

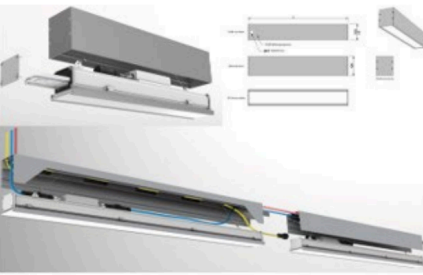



30°/60°-Ausführung Einzeilleuchte (nicht zur Anwendung im Medienkanal Tuscan-Trunking)

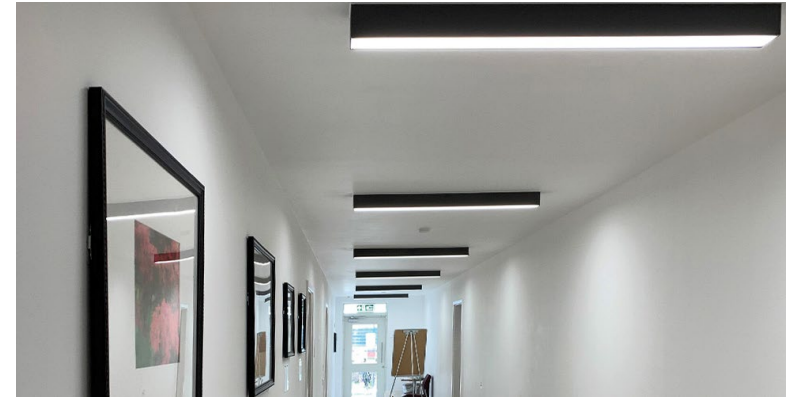
Handlungsfeld 1 | PU- Beleuchtung *exemplarisch*

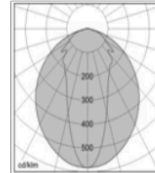
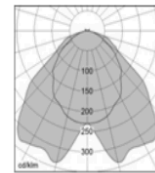
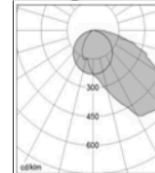
Leuchtentyp: Stromma SKII DB - PU

Hersteller: Designplan

Ab '25 stehen weitere Leuchten anderer Hersteller zur Verfügung

DB NETZE	Leuchten für Personenunterführungen	Gruppe 30
Leuchtenart	Lichtbandsystem/Leuchte f. PU und sonstige Bereiche	Listenblattnummer: B 04.30.069
für LpH	2.5 - 3.5 m	Leuchte (Name) Stromma SKII DB - PU
Prüfzeichen	ENEC	
Leuchtengehäuse	IP 65	
Schutzgrad	IP 65	
Schutzklasse	<input type="checkbox"/>  <input checked="" type="checkbox"/>  <input type="checkbox"/> 	
Für Notlicht	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein	
Gewicht	5.2 - 11.0 Kg	
Windangriffsfläche m²	0.172 (1431 mm-Leuchte)	
sonstige Angaben:	nahtlose Bandmontage oder Einzelmontage möglich	
Abschluss	Hochschlagfester (150 Joule = IK14) Polycarbonatdiffusor opal mit symm. Optik oder Polycarbonatdiffusor mit asymm. Optik.	
Lichttechnik	asymmetrisch oder symmetrisch	
Befestigung	Decke, Wand, Medienkanal	
Schaltung	DALI optional	
Elektrische Bauteile	integrierter Überspannungsschutz. NL-Baustein (optional)	
Verwendungszweck	PU, Verteilerebenen, Zuwegungen, Einhausungen.	
Hersteller	Designplan Lighting Ltd Lückstr. 72-73 10317 Berlin Tel. 030-51062020 www.designplanleuchten.de	



Lichtstärkeverteilung			Hersteller - Nr. Detaillierte Konfigurationsmöglichkeiten und Varianten siehe S. 4 und unter: https://www.designplanleuchten.de/product/stromma-skii-db/				
<input checked="" type="checkbox"/> tiefstrahlend	<input checked="" type="checkbox"/> breitstrahlend	<input checked="" type="checkbox"/> schrägstrahlend					
							
Bestückung*							
Anzahl	Bezeichnung der LED-Module				Tausch	P* [W]	Ø [lm]
2, 4, 5	T02162 Module LLE 24mm 1250lm HV ADV5 (asymmetrische Ausführungen)				ja		
4, 8, 10	T01471 Module LLE 24mm 650lm LV ADV5 (opale Ausführungen)				ja		
Detailangaben siehe S. 4							

Handlungsfeld 1 | PU- Boden

Material: Naturstein Granit

Optische Vorgabe Sdes: mittelgrauer Granit



Danke!

Ansprechpartner:innen

RB Südwest

Team Station Design

Tanja Schweinfurth, *Referentin Produktkonzept*

Anton- Julius Aldinger, *Design*

Uta Schrameyer, *Architektur*

Stephanie Kloss, *Innenarchitektur*

Lore Hauck, *Umfelder*

Nächste Schritte und Verantwortlichkeiten

Gewerk	Beschreibung	Verantwortlichkeit
Betrieb (Malerarbeiten)	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, Zulieferung durch Station Design 	Vor- und Nachnamen
Betrieb (Wandfliese)	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, Zulieferung durch Station Design 	Vor- und Nachnamen
Betrieb (Bodenbelag)	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, Zulieferung durch Station Design 	Vor- und Nachnamen
Betrieb (Metallarbeiten)	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, Zulieferung durch Station Design 	Vor- und Nachnamen
Betrieb (Folierung)	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, Zulieferung durch Station Design 	Vor- und Nachnamen
Kommune/Stadt	<ul style="list-style-type: none"> Offene Fragen, zu klären vorab, Vorarbeiten, Vorgehensbeschreibung, 	BM

Hinweis:

Person Z bei Rückfragen zum Konzept/Gestaltung

Person X bei Fragen zur Ausführung/Kommunikation mit Dienstleistern und Projektteams

Person Y bei Fragen zur kaufmännischen Abwicklung/RV/Einkauf

Ausführungsunterlage

Konkrete Ausführung der verschiedenen Maßnahmen.

Maßnahme

Ort 2,
Ort 2

Zusammenhangsmaßnahmen:
Andere Maßnahmen am selben Ort

AnsprechpartnerIn:

StaDes: Person XY
BM/PL: Person XY

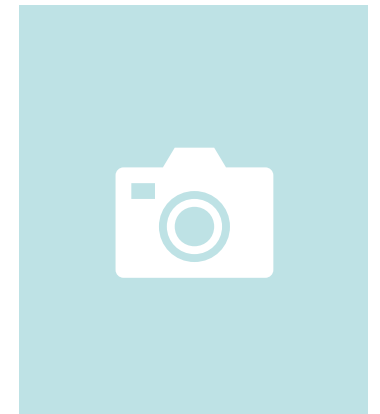
Erstellungsdatum:

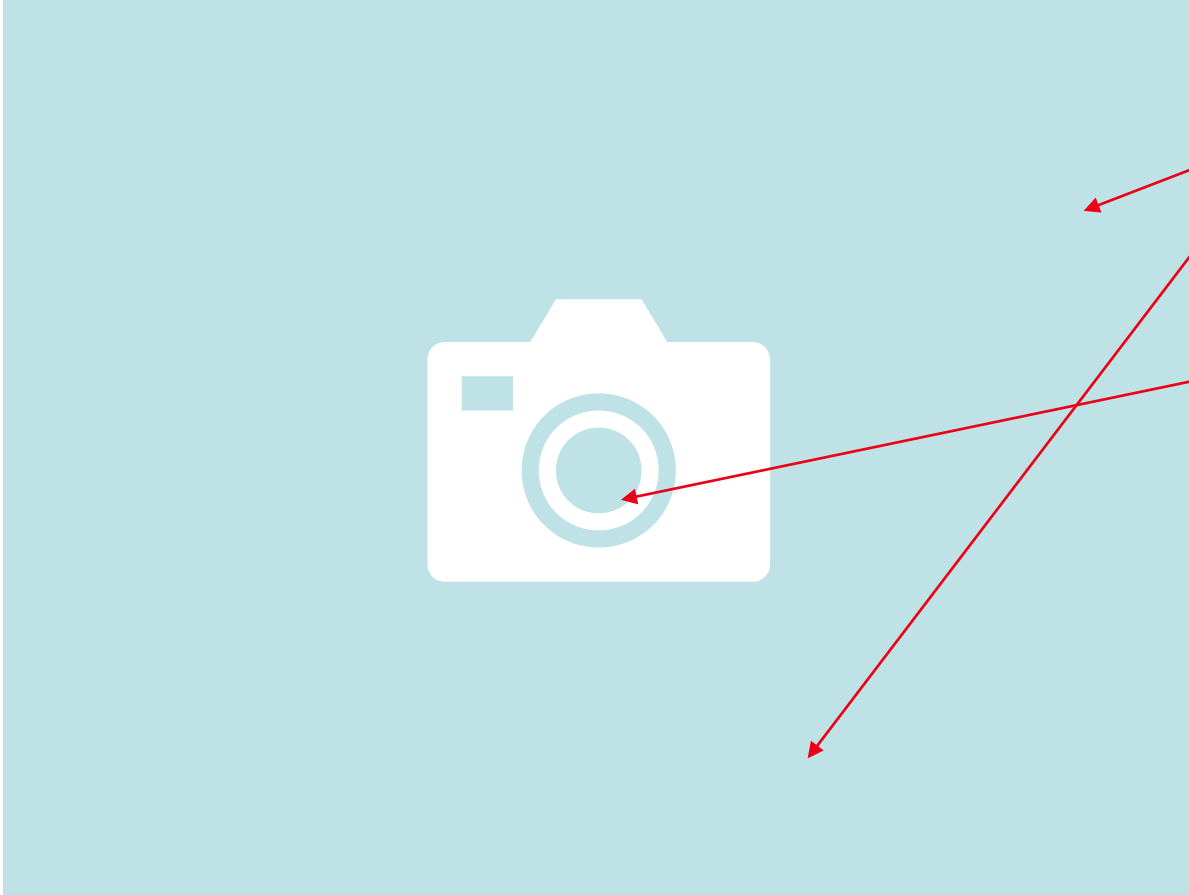
Mittwoch, 19. Februar 2025

Leistungsbeschreibung

- **Beschreibung:**
Grobe Beschreibung der Maßnahme
- **Gewerkspezifische Hinweise:**
z.B. Witterung berücksichtigen, vor Montage Bank, Graffitienschutz
- **Dienstleister:**
z.B. DB Services, DB Bahnbau, lokale Malerfirmen
- **Menge / Fläche o.ä.:**
Anzahl / qm
- **Übergabe:**
Was wird durch Station Design übergeben? (In diesem Dokument oder per Mail)

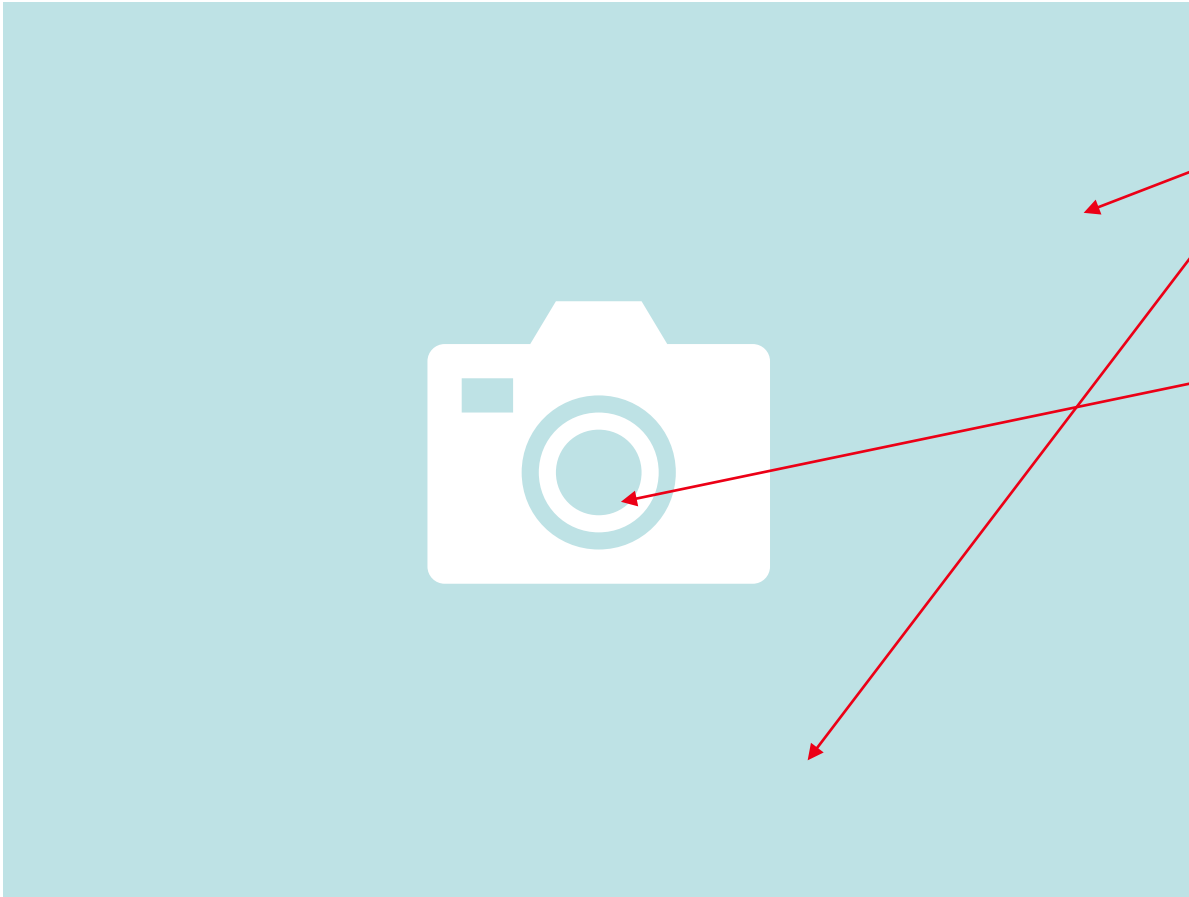
Bilder





• Genaue Beschreibung der
• Teilmaßnahme

• Genaue Beschreibung der
• Teilmaßnahme



• Genaue Beschreibung der
• Teilmaßnahme

• Genaue Beschreibung der
• Teilmaßnahme

Danke!

Ansprechpartner:innen

Station Design

..., *Referentin Produktkonzept*

..., *Design*

..., *Architektur*